

ZA –Archiv Nummer 0789

**Resonanz der Bevölkerung auf den
Wahlkampf und das Wahlergebnis
der Bundestagswahl 1969**

1969

EINLEITUNG: Ich komme vom Institut für Motivforschung, Bremen. Wir erforschen mit dieser Befragung die Meinungen der Bevölkerung sowie ihre Lebensgewohnheiten. Seien Sie bitte so freundlich, mir dabei behilflich zu sein.

INTERVIEWER: Bitte Zahlen hinter den Antwortvorgaben einkreisen, sonst Antworten auf Punktlinien wörtlich mitschreiben!

1. "Könnten Sie zunächst einmal sagen, wie Sie zur Zeit mit Ihrem Leben zufrieden sind - würden Sie sagen -
- | | | |
|--------------------------------|---|---|
| "Sehr gut" | 1 | 9 |
| "Ziemlich gut" | 2 | |
| "Es geht" | 3 | |
| "Nicht so besonders" | 4 | |
| "Gar nicht" | 5 | 6 |
2. "Unterhalten Sie sich manchmal über Politik?"
- | | | |
|---------------------------|---|---|
| Ja, sehr häufig | 7 | |
| Ja, öfter | 8 | |
| Nur manchmal | 9 | |
| Ganz selten | 0 | |
| Nie, fast nie | X | Y |
3. "Macht es Ihnen gegenwärtig Freude, sich mit dem politischen Geschehen zu beschäftigen oder macht Ihnen dies zur Zeit keine Freude?"
- | | | |
|--------------------------------|---|----|
| Sehr viel Freude | 1 | 10 |
| Ziemlich viel Freude | 2 | |
| Es geht | 3 | |
| Weniger | 4 | |
| Kaum | 5 | |
| Überhaupt nicht | 6 | |
- INTERVIEWER: rosa Liste 1 überreichen!
4. "Es gibt immer wieder etwas anderes, worüber man sich gern einmal mit Bekannten, Kollegen oder im Familienkreis unterhält. Steht hier etwas, worüber Sie sich in letzter Zeit mit jemandem einmal unterhalten haben? - Sie brauchen nur die davorstehende Zahl zu nennen."
- (INT.: Alles Genannte einkreisen!)
- | | |
|--|-----|
| / 1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / 9 / 10 / 11 / 12 / | 11 |
| | X V |
| / 13 / 14 / 15 / 16 / 17 / 18 / 19 / 20 / 21 / 22 / 23 | 12 |
| | X |
| Nichts davon genannt | V |
5. "Was meinen Sie - war die Außenpolitik der Bundesrepublik seit Anfang 1969 im großen und ganzen erfolgreich, oder finden Sie, die deutsche Stellung hat sich eher verschlechtert?"
- | | | |
|--------------------------|---|----|
| Erfolgreich | 1 | 10 |
| Verschlechtert | 2 | |
| Unverändert | 3 | |
| Kein Urteil | 4 | |
6. "Hoch etwas in diesem Zusammenhang: meinen Sie, wir sollten die Oder-Neiße-Linie als Grenze anerkennen oder nicht anerkennen?"
- | | | |
|--|---|--|
| Spontanes JA | 5 | |
| Ja, etwas zögernd | 6 | |
| Nein, keinesfalls | 7 | |
| Kommt drauf an | 8 | |
| Unentschieden, keine Antwort | 9 | |
7. "Und wie beurteilen Sie unsere wirtschaftliche Lage - stehen wir heute besser oder weniger gut da als Anfang 1969?"
- | | | |
|-----------------------|---|----|
| Besser | 1 | 14 |
| Weniger gut | 2 | |
| Unverändert | 3 | |
| Kein Urteil | 4 | |
8. "Wenn Sie sich jetzt einmal vorstellen wollen: So wie es Ihnen zur Zeit wirtschaftlich geht - so würde es weitere fünf Jahre bleiben. - Wären Sie damit zufrieden oder nicht zufrieden?"
- | | | |
|-------------------------------|---|--|
| Sehr zufrieden | 5 | |
| Zufrieden | 6 | |
| Es geht | 7 | |
| Nicht so besonders | 8 | |
| Gar nicht zufrieden | 9 | |
| Keine Antwort | 0 | |
9. "Glauben Sie, daß die Preise im letzten Vierteljahr im allgemeinen gleich geblieben oder daß sie gestiegen oder gefallen sind?"
- | | | |
|--|---|----|
| Gleich geblieben | 1 | 15 |
| Gestiegen | 2 | |
| Gefallen | 3 | |
| Unentschieden, keine Antwort | 4 | |

Sp.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
	7	8	1	Fall-Nr.:				1								

- 37

Nein, nichts y

- 38

X Y

- 39

X V

- 45

41

- 42

X Y

- 43

44

- (INT.: jetzt unbedingt notieren:) Befragter wählte Kärtchen CDU/CSU 1
 SPD 2

und neben jeder Beschreibung sehen Sie eine Skala, mit der Sie ausdrücken können, wie sehr diese Beschreibung zutrifft oder nicht zutrifft. Ganz links steht "trifft absolut nicht zu" und ganz rechts steht "trifft sehr genau zu". Dazwischen sind verschiedene Abstufungen. Würden Sie jetzt bitte selbst ankreuzen, wie sehr Sie meinen, daß die Beschreibungen für die ... (INT.: gezogene Partei nennen!) im vergangenen Wahlkampf zutreffen." (INT.: Jetzt Fragebogen so umgeschlagen übergeben, daß das Skalenblatt eingekreuzt werden kann. Darauf achten, daß jede Skala ein Kreuz bekommt.)

Sp.	37	38	39	40	41	42	43	44	
									Skala unseitig

Was trifft auf die . . .
im Wahlkampf zu ?

5:5.6 unten

a	sehr gute Wahlredner	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	1
b	Partei wirkte außerordentlich stark	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	2
c	besonders interessante Wahlwerbung	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	3
d	informierte recht gründlich	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	4
e	sehr glaubwürdig	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	5
f	erneuernd, kraftvoll	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	6
g	ausgesprochen vertrauenerweckend	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	7
h	gab keine Wahlversprechen, die nicht gehalten werden können	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	8
i	ganz neuartiger Wahlkampfstil	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	9
j	wirkte ausgesprochen weltoffen	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	10
k	sehr ansprechende Plakat- und Anzeigenwerbung	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	11
l	sehr ansprechende Fernsehwerbung	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	12
m	griff den Gegner richtig an	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	13
n	im allgemeinen überzeugendes Auftreten der Politiker	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	14
o	sehr fair im Wahlkampf	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	15

Was trifft auf die . . .
im Wahlkampf zu ?

55	d	sehr gute Wahlredner	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	1
3	b	Partei wirkte außerordentlich stark	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	2
4	c	besonders interessante Wahlwerbung	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	3
5	e	informierte recht gründlich	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	4
1	e	sehr glaubwürdig	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	5
2	f	erneuernd, kraftvoll	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	6
8	g	ausgesprochen vertrauenerweckend	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	7
4	h	gab keine Wahlversprechen, die nicht gehalten werden können	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	8
66	i	ganz neuartiger Wahlkampfstil	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	9
1	j	wirkte ausgesprochen weltoffen	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	10
2	k	sehr ansprechende Plakat- und Anzeigenwerbung	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	11
3	L	sehr ansprechende Fernsehwerbung	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	12
4	M	griff den Gegner richtig an	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	13
3	N	im allgemeinen überzeugendes Auftreten der Politiker	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	14
6	O	sehr fair im Wahlkampf	trifft absolut nicht zu	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	trifft sehr genau zu	15

45. INTERVIEWER: ohne Befragen unbedingt einstufen -

nicht gezogene zweite Partei war CDU/CSU 1
 SPD 2

"Und nun möchte ich Sie bitten, einmal für die ... (INT.: zweite Partei nennen!) anzugeben, in welchem Maße Ihrer Meinung nach die Beschreibungen für die ... (INT.: zweite Partei nennen!) im vergangenen Wahlkampf zutreffen - wenn Sie bitte einkreuzen wollen, wie Sie es meinen."
 (INT.: nebenstehendes Skalenblatt einkreuzen lassen. Darauf achten, daß jede Skala ein Kreuz bekommt!)

46. INTERVIEWER: nochmals grüne Liste 4 vorlegen!

"Noch etwas zur Wahlwerbung der FDP. Wo ist Ihnen diese am meisten aufgefallen, wenn Sie es bitte hiernach sagen wollen."

(INT.: Zeit lassen zum Lesen, alles Genannte einkreisen!) / 1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / 9 / 10 / 11 /
 X V

47. "Und können Sie mir vielleicht noch sagen, an was Sie sich aus der Wahlwerbung der FDP erinnern, was wurde da gesagt oder gezeigt?"

.....

"Und fällt Ihnen noch etwas ein?"

INTERVIEWER: weiter mit grüner Liste 4!

"Einmal abgesehen von den verschiedenen Parteien - wenn Sie von diesen Werbemaßnahmen zwei bezeichnen sollten, die Ihnen persönlich am wenigsten zusagten, welche würden Sie da erwähnen?"

(INT.: Z W E I Nennungen einkreisen!)
 / 1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / 9 / 10 / 11 /
 X V

49. INTERVIEWER: ebenfalls grüne Liste 4!

"Und welche Art Wahlwerbung hat Ihnen am meisten zugesagt - wenn Sie mir jetzt die zwei besten nennen wollen."
 (INT.: wieder zwei Nennungen einkreisen!)

/ 1 / 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / 9 / 10 / 11 /
 X V

50. INTERVIEWER: gelbes Listenblatt 5 vorlegen!

"Übrigens: Hat Ihnen das Wahlkampfgeschehen so alles in allem Spaß gemacht? Hier habe ich eine Skala, auf der man das zeigen kann. "100" heißt dabei, daß Ihnen die miterlebte Beobachtung des Wahlkampfes ausgesprochen viel, also hundertprozentig, Spaß gemacht hat und "0" heißt, daß Sie daran gar keinen Spaß hatten."

Eingestuft mit

51. INTERVIEWER: nochmals gelbes Listenblatt 5 vorlegen!

"Und umgekehrt: Wie ernst haben Sie das genommen, was Sie so im allgemeinen Ablauf des Wahlkampfes beobachten konnten?"

Eingestuft mit

Sp.	45	46	47	48	49	50	51

zur Skala CDU/CSU

Sp.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66

Ende
KA 1

zur Skala SPD

Sp.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
	7	8	1					2							

Fragen 44/45

55. *Was im Wahlkampf der einen Partei nützt, kann der anderen schaden. Ich möchte Ihnen die Punkte, die Sie bereits kennen, noch einmal vorlesen. Wie war so Ihr Eindruck. Welcher Partei oder welchen Parteien hat das eine oder andere wohl besonders genützt oder geschadet und was blieb wohl ohne Einfluß?

INTERVIEWER VORLESEN:	Hier genannte Partei(en) einsetzen		Blieb ohne Einfluß																							
	Hat besonders genützt der ...	Hat besonders geschadet der ...																								
Überlegungen zur Fortsetzung der Großen Koalition	V	37																						
Sicherheit bei Krankheit und im Alter	V	38																						
Moskau-Reisen führender Politiker	V	39																						
Das Verschmieren und Abreißen von Wahlplakaten	V	40																						
Die Meinungsverschiedenheiten zwischen Kiesinger und Schiller	V	41																						
Daß bekannte Schauspieler und andere populäre Persönlichkeiten sich offen zu der Partei bekannt haben	V	42																						
Unruhen durch linksradikale Gruppen	V	43																						
Unruhen durch rechtsradikale Gruppen	V	44																						
Die Bekanntgabe von Wahlumfragen	V	45																						
Europäische Einigungspolitik	V	46																						
Diskussion über den Sozialismus in Deutschland	V	47																						
Reformpläne zur Bildungspolitik	V	48																						
Streit um die Aufwertung oder Nichtaufwertung der DM	V	49																						
Abschaffung der Kirchensteuer	V	50																						
Das Festhalten an enger Bündnispolitik zum Westen	V	51																						
Die starken Lohnerhöhungen der letzten Zeit	V	52																						
Mehr Urlaub durch Nichtanrechnung des freien Samstags	V	53																						
Daß man zusammen mit der SPD den Kanzler Brandt wählte	V	54																						
Daß man zusammen mit der CDU/CSU den Kanzler Kiesinger wählte	V	55																						
Diskussionen über die Mitbestimmung	V	56																						
Standpunkt in der Ostpolitik	V	57																						
Der Ausbruch von wilden Streiks	V	58																						
Reformen für die Landwirtschaft	V	59																						
Unser Beitrag zur Sicherung des Friedens	V	60																						
Daß die Partei für alle Aufgaben tüchtige Politiker hat	V	61																						
Anerkennung der Oder-Neiße-Linie	V	62																						
Garantieversprechen für stabile Preise	V	63																						
38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	

54.

1 / 2 / 3 / 4 / 5 /

65
66
67
68
69

/ 1 / 2 / 3 / 4 /

10

11

Sp.	64	65	66	67	68	69	Ende KA 2	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
								7	8	1					3			

A Land: West-Berlin 1 Schl.-Holstein 2 Hamburg 3 Bremen 4 Niedersachsen 5		Nordrh.-Westf. 6 Hessen 7 Rheinl.-Pfalz 8 Saarland 9 Baden-Württbg. 0 Bayern X		70
B Einwohnerzahl: Unter 2 000 1 2 000 - 5 000 2 5 000 - 20 000 3		20 000 - 50 000 4 50 000 - 100 000 5 100 000 - 500 000 6 500 000 und mehr 7		71
C Befragt wurde: Mann 8 Frau 9				
D Alter: 16 - 17 Jahre 1 18 - 20 Jahre 2 21 - 24 Jahre 3 25 - 29 Jahre 4 30 - 34 Jahre 5		35 - 39 Jahre 6 40 - 44 Jahre 7 45 - 59 Jahre 8 60 - 69 Jahre 9 70 Jahre u. älter 0		72 /X
E Schulabschluß: Universität, Hochsch. 4 Abitur 3		Mittlere Reife 2 Volksschule 1		73 /5
F Konfession: Katholisch 6 Evangelisch 7		andere 8 keine 9		/0
G Sind Ihre Eltern oder Sie Ja X Flüchtling oder Vertriebener? Nein V				
H Sind Sie berufstätig? 1. ja, und zwar: - voll berufstätig (ganz- oder halbtags) 3 - im eigenen Betrieb mithelfend 4 2. nein, sondern: - Hausfrau ohne Berufstätigkeit 5 - Lehrling, Anlernling 6 - in Ausbildung (Schule, Studium) 7 - Rentner, Pensionär, Ruhestand 8 - arbeitslos/ohne Beruf 9				74
I Wer kocht hauptsächlich in Ihrem Haushalt? hauptsächlich <u>ich selbst</u> 0 meistens <u>jemand anders</u> X Niemand, esse auswärts V				
K Berufsbezeichnung: - des/der Befragten (falls selbst berufstätig): - des Hauptverdieners im Haushalt: (falls Befragter selbst nicht berufstätig ist)		L Berufsstellung des/der Befragten (falls selbst berufstätig), sonst des Hauptverdieners im Haushalt - bei Rentnern frühere Berufsstellung: Selbständig i. Landwirtsch., Gartenbau, Tierzucht 1 Angest. od. Arb. i. Landwirtsch., Gartenbau, Tierzucht 2 Facharbeiter mit bestandener Prüfung 3 Anderer Arbeiterberuf 4 Leitender Angestellter 5 Nicht-leitender Angestellter 6 Beamter des höheren oder gehobenen Dienstes 7 Beamter des mittleren oder einfachen Dienstes 8 Inhaber großer Unternehmen 9 Geschäftsleute mit kleinen oder mittleren Betrieben, Geschäften; selbständige Handwerker 0 Freie Berufe X Ohne Beruf bzw. keine Angabe V		75
		M Hauptverdiener im Haushalt ist: Befragte(r) selbst X andere Person V		76
		N Einkommensgruppe des Hauptverdieners: Sagen Sie mir bitte nach dieser Liste die Einkommensgruppe, zu der das Monatseinkommen des Hauptverdieners im Haushalt gezählt werden kann. Bitte nur den Buchstaben der Gruppe angeben. (INTERVIEWER bitte Liste "E" überreichen!) L 1 / T 2 / V 3 / K 4 / 5		/5
		O Gewerkschaft: Sind Sie Mitglied einer Gewerkschaft oder jemand aus Ihrer Familie? Ich selbst 1 Jemand aus der Familie 2 Nein, niemand 3		/4
		P Familienstand? Verheiratet 5 Verwitwet, geschieden 6 Ledtg. 7		
		Q Kirchenbesuch? Regelmäßig, häufig 8 Manchmal 9 Nur an hohen Festtagen, bei besonderen Anlässen 0 Nie X		
		R Haushaltsgröße? Alleinstehend 1 Mehrpersonenhaushalt a		78
		↓ Wieviel Personen insgesamt, Kinder und Sie selbst mitgerechnet? - Personen: 2 / 3 / 4 / 5 / 6 / 7 / 8 / 9 / 10 und mehr		

- Soziale Schicht : A-Schicht . . . 1 B-Schicht . . . 2 C-Schicht . . . 3 D-Schicht . . . 4

- Wie folgte der/die Befragte dem Interview?

Sehr interessiert . . . 5 Interessiert . . . 6 Uninteressiert . . . 7 Mit Ungeduld, wollte abbrechen . . . 8

Befragungsort:

Datum des Interviews:

Ich versichere, das Interview korrekt durchgeführt zu haben:

Dauer des Interviews: . . . min.

Ausweis-Nr.:

(Unterschrift: Vor- und Zuname)

[illegible]

Liste 1

- 1) über die Europa-Leichtathletik-Meisterschaften
- 2) über den Tod Ho Tchi Minhs
- 3) über die Reise Bundeskanzler Kiesingers nach Amerika
- 4) über die Reisen führender Politiker von SPD und FDP nach Moskau
- 5) über den vergangenen Urlaub
- 6) über die Sorgen, die man mit Kindern hat
- 7) über die Mitbestimmung
- 8) darüber, daß Sie Ihre Garderobe für Herbst und Winter ergänzen müssen
- 9) über die DM-Aufwertung oder Nichtaufwertung
- 10) über die Teilnahme an Volkshochschulkursen
- 11) über das Wahlkampfgeschehen allgemein
- 12) über den Wahlkampfstil von Willy Brandt
- 13) über den Wahlkampfstil von Kurt Georg Kiesinger
- 14) über die neuerschienene Zeitschrift "m"
- 15) über Kindergärten
- 16) über die zunehmende Sexualisierung des Lebens
- 17) darüber, welche Partei man wählen sollte
- 18) über den Arbeitsplatz
- 19) über die wilden Streiks
- 20) über den Beginn der neuen Theaterspielzeit
- 21) über die Preise
- 22) über die radikalen politischen Gruppen in der Bundesrepublik
- 23) über die politischen Auseinandersetzungen in Nordirland

Liste 2

- (1) Alle, fast alle
- (2) Zwar nicht alle, aber ungefähr Dreiviertel
- (3) Ungefähr die Hälfte der Bevölkerung
- (4) Weniger als die Hälfte, aber doch noch viele
- (5) Nur eine kleinere Gruppe der Bevölkerung,
eine Minderheit
- (6) So gut wie niemand

L i s t e 3

- (1) Eigentlich erst am Wahltag
- (2) In den letzten vier Wochen vor der Wahl
- (3) Seit etwa zwei bis drei Monaten
- (4) Ungefähr seit Anfang des Jahres
- (5) Schon seit längerer Zeit
- (6) Stand für mich schon immer fest

L i s t e 4

- 1) Fernsehsendungen
- 2) Sendungen im Rundfunk
- 3) Wahlplakate an Straßen und Plätzen
- 4) Anzeigen in Tageszeitungen,
- 5) Illustriertenanzeigen
- 6) im Kino
- 7) Postwurfsendungen der Kandidaten oder Parteien,
Wahlzeitungen
- 8) Wahlversammlungen, Wahlkundgebungen
- 9) Lautsprecherwagen
- 10) Flugblätter, Handzettel
- 11) Hausbesuch oder andere persönliche Begegnungen mit
Wahlkandidaten

Listenblatt 5

	100
	90
	80
	70
	60
	50
	40
	30
	20
	10
	0

Listenblatt 6

Hatte sehr große Bedeutung
während des Wahlkampfes

Hatte kaum Bedeutung
während des Wahlkampfes

Hatte überhaupt keine Bedeutung
während des Wahlkampfes

L i s t e 7

- (1) Meine Eltern haben es viel weiter gebracht
als ich es je bringen werde.
- (2) Meine Eltern sind schon etwas weiter
gekommen als es mir möglich ist.
- (3) Kein besonderer Unterschied, etwa gleich weit.
- (4) Ich komme etwas weiter als meine Eltern.
- (5) Ich bringe es viel weiter als meine Eltern.

Liste 8

- (1) Die Partei, die mir mit Abstand am besten gefällt.
- (2) Eine mir recht sympathische Partei.
- (3) Eine Partei, die mir trotz mancher Schwächen noch einigermaßen zusagt.
- (4) Eigentlich gefällt mir keine Partei besonders, aber diese geht gerade noch.

Liste 9

Abgeordnete der Parteien
im neuen Bundestag :

CDU/CSU = 242 Abgeordnete

SPD = 224 Abgeordnete

FDP = 30 Abgeordnete

Liste 10

- 1) Ich habe bisher nie vergessen, welche Partei ich bei einer Bundestagswahl gewählt habe.
- 2) Es fiel mir selbst schon mal nach einer Landes- oder einer Kommunalwahl auf, daß ich kaum mehr wußte, was ich da gewählt habe - aber die Partei, die ich zur Bundestagswahl 1965 gewählt habe, weiß ich noch sehr sicher.
- 3) Ich mußte mich zwar erst erinnern, aber ich weiß die Partei noch, die ich zur Bundestagswahl 1965 gewählt habe.
- 4) Es ist so viel in der Zwischenzeit geschehen, ich könnte nicht sagen, daß ich noch ganz sicher bin, welche Partei ich 1965 gewählt habe.
- 5) Eigentlich interessiert mich Politik nicht besonders. Deshalb habe ich mir auch nicht gemerkt, welche Partei ich 1965 zur Bundestagswahl gewählt habe.

Liste 11

- 1) CDU/CSU = Christlich Demokratische Union
Christlich Soziale Union
- 2) SPD = Sozialdemokratische Partei Deutschlands
- 3) FDP = Freie Demokratische Partei
- 4) NPD = National-Demokratische Partei
Deutschlands
- 5) DFU = Deutsche Friedens-Union
- 6) Andere Partei

LISTE E

Monatliches Netto-Einkommen des Hauptverdieners im Haushalt

Bitte nur den entsprechenden Buchstaben angeben.

- L Unter DM 600, -
- T DM 600, - bis DM 999, -
- V DM 1.000, - bis DM 1.799, -
- K DM 1.800, - und mehr

CDU/CSU

781

SPD

Frage 44

1811
Überlegungen zur Fortsetzung
der Großen Koalition

Frage 53

1

Das Verschmieren und Abreißen
von Wahlplakaten

4

Die Meinungsverschiedenheiten
zwischen Kiesinger und Schiller

5

Unruhen durch linksradikale Gruppen

7

Reformpläne zur Bildungs-
politik

12

Streit um die Aufwertung oder Nicht-
aufwertung der DM

13

Daß bekannte Schauspieler und
andere populäre Persönlichkeiten
sich offen zu der Partei bekannt
haben

6

Abschaffung der Kirchensteuer

14

Anerkennung der Oder-Neiße-
Linie

26

Standpunkt in der Ostpolitik

21

Garantieversprechen für stabile
Preise

27

Daß man zusammen mit der CDU/CSU
den Kanzler Kiesinger wählte

19

Moskau-Reisen führender Politiker

3

Sicherheit bei Krankheit und
im Alter

2

Diskussionen über die Mitbestimmung

20

Daß man zusammen mit der SPD
den Kanzler Brandt wählte

18

Die starken Lohnerhöhungen in
der letzten Zeit

16

Das Festhalten an enger Bündnis-
politik zum Westen

15

Mehr Urlaub durch Nichtanrechnung
des freien Samstags

17

Daß die Partei für alle Aufgaben
tüchtige Politiker hat

25

Der Ausbruch von wilden Streiks

22

Reformen für die Landwirtschaft

23

Unser Beitrag zur Sicherung des
Friedens

24

Europäische Einigungspolitik

10

Diskussion über den Sozialismus in
Deutschland

11

Unruhen durch rechtsradikale Gruppe

8

Die Bekanntgabe von Wahlum-
fragen

9

781

CDU/CSU

Christlich-Demokratische Union
Christlich-Soziale Union

SPD

Sozialdemokratische Partei
Deutschlands

Frage 57

FDP

Freie Demokratische Partei

NPD

Nationaldemokratische Partei
Deutschlands

ADF

Aktion Demokratischer
Fortschritt

781

zusammen regieren :

CDU/CSU und SPD

3

allein regieren :

CDU/CSU

5

781

zusammen regieren :

Frage 64 CDU/CSU und FDP

1

allein regieren :

FDP

4

zusammen regieren :

SPD und FDP

6

allein regieren :

SPD

2